

Unter Freunden: Nationalpark und Freundeskreis besiegeln langjährige Partnerschaft

Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald e. V. wird offiziell
Förderverein / Naturschutz braucht Menschen und Engagement

Pressemitteilung vom 23. April 2024

Nationalparkleiter Wolfgang Schlund unterzeichnete mit den beiden geschäftsführenden Vorständen des Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald e. V., Susanne Schönberger und Joachim Andres, am 11. April am Ruhestein eine gemeinsame Partnervereinbarung. Damit ist der Freundeskreis nun auch ganz offiziell Förderverein des Nationalparks. „Mit der Partnerschaft ist unsere tiefe Freundschaft und Verbundenheit, die bereits mehr als ein Jahrzehnt besteht, nun auch auf Papier festgehalten und besiegelt“, freut sich Susanne Schönberger. „Der Freundeskreis war eine treibende Kraft bei der Entstehung des Nationalparks und Unterstützer der ersten Stunde. Heute steht er uns nach wie vor eng zur Seite. Für uns ist diese Partnerschaft schon immer selbstverständlich. Das Engagement des Freundeskreises hingegen nicht – da bleibt uns nur Danke zu sagen“, freut sich auch Wolfgang Schlund. Angefangen mit einer Handvoll Menschen zählt der Freundeskreis heute rund 900 Mitglieder und ist damit der mitgliederstärkste Förderverein eines Nationalparks in Deutschland.

„Naturschutz braucht Freunde, braucht Begeisterung und Vernetzung. Uns als Freundeskreis vereint die Begeisterung für den Nationalpark, für Natur- und Artenschutz“, sagt Schönberger. „Ich sehe den Freundeskreis als ein Bindeglied zwischen Nationalpark und den Menschen der Region und darüber hinaus. Dabei denke ich auch ganz besonders an die junge Generation. Für mich ist es deshalb wichtig, Programme für Kinder- und Jugendliche zu unterstützen, die sie mit der Natur zusammenbringen“, so Schönberger. Der Freundeskreis fördert das Junior

Ranger Programm des Nationalparks sowie das Young Explorers Camp, das jährlich im Nationalpark umgesetzt wird und sich an Jugendliche zwischen 16 und 19 Jahren richtet. „Für mich ist es die Arbeit in der Natur, gemeinsame Pflege- oder Müllsammelaktionen mit dem Team des Nationalparks – dafür schlägt mein Herz“, sagt Joachim Andres. Neben seinem Engagement im Vorstand ist er ehrenamtlicher Ranger in Ausbildung. Auch sie unterstützt der Freundeskreis regelmäßig mit Spenden.

„Der Freundeskreis unterstützt uns als Förderverein da, wo wir als Verwaltung an unsere Grenzen kommen“, sagt Britta Böhr, die in ihrem Fachbereich die Partnerschaften betreut. „Alleine die Mitgliederzahl zeigt, wie viele Menschen hinter der Idee des Nationalparks stehen. Unser Dank liegt beim Freundeskreis, für das Wirken in die Region und auf die Menschen“, so Böhr. Denn die Menschen tragen den Nationalpark mit. Neben Unternehmen aus Wirtschaft und Tourismus können deshalb auch gesellschaftliche Gruppen Partner des Nationalparks werden. „Der Freundeskreis ist eine Besonderheit unter unseren Partnern. Als engagierter Förderverein lädt er Menschen ein, selbst für Nationalpark und Naturschutz aktiv zu werden – egal ob ganz tatkräftig oder finanziell. Hier profitieren Menschen und Nationalpark“, sagt Böhr. Neben dem Freundeskreis besteht auch mit dem ökumenischen Netzwerk Kirche im Nationalpark Schwarzwald eine gesellschaftliche Partnerschaft.

Hintergrund

Der Nationalpark Schwarzwald fühlt sich als Teil seiner Region und mit dieser eng verbunden. Daher haben Einrichtungen, Betriebe und weitere Gruppen aus der Region die Möglichkeit, Partner des Nationalparks zu werden. Voraussetzung dafür ist, dass sie den Nationalpark unterstützen - tatkräftig, finanziell oder inhaltlich - und sich für Naturschutz und Nachhaltigkeit in der Region einsetzen. Mit dem Freundeskreis Nationalpark Schwarzwald e. V. wurde nun ein Förderverein in die Partnerschaft aufgenommen.

Der Freundeskreis ist ein gemeinnütziger Verein mit aktuell rund 900 Mitgliedern. Bereits seit Gründungszeiten fördert und unterstützt er den Nationalpark. Erst als Kampagnenverein,

heute als aktiver Förderverein. Mit viel ehrenamtlichem Engagement setzt sich der Freundeskreis für die Ziele und Aufgaben des Nationalparks, für Naturschutz, biologische Vielfalt und Nachhaltigkeit ein. Gleichzeitig schafft der Verein eine Verbindung zwischen Menschen und Nationalpark – in der Region und weit darüber hinaus.

Bildmaterial

Foto 1 (JPG-Datei zum Download auf der Webseite): *Vorstände Susanne Schönberger und Joachim Andres mit Kassierer Karl-Ernst Rothfuß (Freundeskreis) unterzeichnen den Partnerschaftsvertrag mit Nationalparkleiter Wolfgang Schlund © Luisa Maria Gigler (Nationalpark Schwarzwald)*

Weitere, allgemeine Pressefotos zu verschiedenen Themenbereichen aus dem Schutzgebiet, die Sie für Ihre Berichterstattung zum Nationalpark Schwarzwald frei verwenden dürfen, finden Sie in unserer Fotomediathek:

<https://www.nationalpark-schwarzwald.de/de/mediathek/mediathek/foto-mediathek>

Pressekontakt

Weitere Informationen auf www.nationalpark-schwarzwald.de oder bei:
Nationalpark Schwarzwald – Pressestelle
Telefon: 0172 4628184 (Anne Kobarg), 0172 9896183 (Luisa Maria Gigler)
E-Mail: pressestelle@nlp.bwl.de